



Krankheit und Klinikaufenthalt, beides kann die Lebenssituation verändern. Hilfe tut gut. Wir unterstützen Sie gerne. Wenn gewünscht leiten wir schon bei der Aufnahme ins Krankenhaus oder während Ihres Aufenthaltes gemeinsam mit Ihnen und Ihren Bezugspersonen notwendige Maßnahmen ein.

Wenn ab dem Moment der Entlassung aus unserem Haus für Sie ein Versorgungsbedarf besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Stationsarzt oder die Pflegekräfte auf Ihrer Station. Diese werden den Kliniksozialdienst informieren, der in Absprache mit Ihnen alles Notwendige in die Wege leitet.

Kommen Sie möglichst frühzeitig auf uns zu, spätestens aber sobald Ihre Entlassung absehbar ist.

Ihr behandelnder Arzt bei uns im Krankenhaus wird Sie rechtzeitig über die Dauer Ihres Aufenthaltes und die geplante Entlassung informieren.

### Bei der Vorbereitung der Entlassung aus dem Krankenhaus können sich folgende Fragen stellen:

#### Bei der Entlassung nach Hause:

- Wobei brauche ich Unterstützung (zum Beispiel bei der Körperpflege, beim Toilettengang, bei der Nahrungsaufnahme, im Haushalt)?
- Benötige ich Hilfsmittel (zum Beispiel einen Rollstuhl, Toilettenstuhl, eine Sitzerrhöhung, Kranken-/ Pflegebett, helfende Hand)?
- Gibt es Angehörige oder Freunde, die mir in der ersten Zeit nach der Entlassung helfen können?
- Ist die Versorgung mit Medikamenten nach dem aktuellen Medikamentenplan sichergestellt?
- Brauche ich einen ambulanten Dienst (zum Beispiel eine Sozialstation)?
- Muss ich eine Pflegestufe beantragen?
- Brauche ich Adressen von Selbsthilfegruppen, externen Beratungsstellen?
- Brauche in Unterstützung durch einen Palliativdienst?
- Sind die ambulanten Dienste über den Entlassungstag informiert?

#### Bei der Entlassung in stationäre Pflege:

- Brauche ich einen Kurzzeit-/Langzeitpflegeplatz?
- Habe ich eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung?
- Ist eine gesetzliche Betreuung zur Regelung meiner persönlichen Angelegenheiten notwendig?

#### Falls nach der Entlassung eine Rehabilitation notwendig ist, kümmern wir uns um Ihre Anmeldung zur

- Anschlussrehabilitation (AHB)
- Geriatrie
- Stationäre Weiterbehandlung in einer Neurologischen Fachklinik

